

Projektauftrag, Zielsetzung

Kompetenzen fördern - Berufliche Qualifizierung für Zielgruppen mit besonderem Förderbedarf (BQF-Programm).

Mit diesem Programm zielt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) auf die Förderung der beruflichen Integration benachteiligter Jugendlicher. Das Projektvorhaben JINGLE-transfer wird bis August 2007 innerhalb dieses Programms gefördert.

Von JINGLE zu JINGLE-transfer

JINGLE-transfer gründet auf den Ergebnissen des Projekts JINGLE, das ebenfalls getragen vom Bildungszentrum Bremen (Internationaler Bund), eingebunden im Bremer Multimedia Netzwerk, bundesweit Aufmerksamkeit und Anerkennung erlangte.

JINGLE

- Netzwerk regionaler Bildungsträger und beruflicher Schulen - Bremer Multimedia Netzwerk
- Ausbildung informationstechnischer Handlungskompetenzen in der Berufsvorbereitung (BvB)
- Entwicklung eines IT-Grundbildungszertifikats in den Schwerpunkten:
 - Textverarbeitung
 - PC-Grundlagen | Soft- und Hardware
 - Internetkommunikation
- Lernplattform mit adressatenorientierten multimedialen Lerncontents

JINGLE-transfer

- Erweiterter Handlungsrahmen über die IT-Grundbildung hinaus
- Untersuchung, inwieweit bundesweit eine Implementierung von E-Learning in die Integrationsförderung gelingen kann
- Planung und Entwicklung von Fortbildungsarrangements im Bereich der Berufsvorbereitung und -ausbildung
- Information und Coaching
- Lern- und Informationsplattform zur Verbreitung von Ergebnissen der BQF-Projekte mit Schwerpunkt „E-Learning“

Implementierung von E-Learning

JINGLE-transfer erarbeitet ein Fort- und Weiterbildungskonzept und Angebote im Bereich der beruflichen Integrationsförderung mit folgenden Schwerpunkten:

- Entwicklung Internet gestützter Fortbildungsbausteine zu didaktischen und zielgruppengerechten Fragestellungen
- Anpassung und Betrieb einer Lern- und Kommunikationsplattform zur Förderung kooperativer Selbstlern- und Erprobungsprozesse im Lern- und Förderalltag
- Erprobung der Konzepte und Inhalte in zwei Fortbildungsdurchgängen im April/Mai 2007
- „Implementierungskasten E-Learning“ CDROM mit Informationen, Selbstlernbausteinen und kompletter Lernplattform

Veröffentlichung und Coaching

Mithilfe des Implementierungskastens kann jede Institution der Integrationsförderung (dies schließt auch Schulen ein) E-Learning Angebote einrichten und weiterentwickeln. Neben Selbstlernbausteinen für die Mitarbeitenden in der Integrationsförderung sind auch erprobte multimediale Lerncontents für Jugendliche enthalten.

Interessierte Institutionen können die enthaltenen Werkzeuge nutzen und kostenfrei E-Learning Angebote bei sich implementieren. Während der Projektlaufzeit werden Fortbildungsteilnehmende bei der Integration der „neuen Lerntechniken“ in den Lern- und Förderalltag durch JINGLE-transfer unterstützt.

Erprobungsfortbildung und Fachtagung

Zur Erprobung des Konzepts der Implementierung von E-Learning durch einen Internet gestützten kooperativen Selbstlernprozess werden Internet unterstützte Fortbildungen durchgeführt und am 22. Mai 2007 wird eine bundesweite Fachtagung zu erprobten Handlungsstrategien und Implementierungschancen von E-Learning in der Integrationsförderung stattfinden.

Transfer bewährter E-Learning Erfahrungen

Die Angebote von JINGLE-transfer gründen nicht nur auf den Erfahrungen des „Bremer Multimedia Netzwerks“ im Bereich der IT-Grundbildung; sie beziehen auch die Ergebnisse anderer E-Learning Projekte der BQF-Projektreihe ein.

Fort- und Weiterbildungskonzept

Bündeln von Erfahrungen und Ergebnissen

Erfolgreiche E-Learning Projekte aus der BQF-Reihe:	
IT-Grundbildung in BvB	JINGLE
Mitarbeiterfortbildung	hiba
Recycling-Arbeitsprozesse	Kompetenzwerkstatt
Übergang von Schule und Berufsvorbereitung in Ausbildung	e-quali

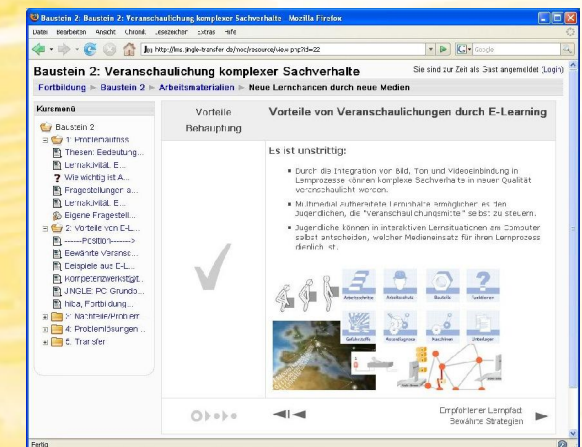
Die Ergebnisse und Erfahrungen aus den Projekten werden unter der Fragestellung gebündelt, ob und inwieweit mithilfe der „neuen Lerntechniken“ (Lern-CDs, Internet, Lernplattformen) grundlegende und bewährte Paradigmen der Integrationsförderung umgesetzt werden können.

JINGLE-transfer fragt, welche Vor- und Nachteile die „neuen Lerntechniken“ bieten um:

- komplexe Sachverhalte zu veranschaulichen,
- Selbstlernkompetenzen auszubilden,
- Lernprozesse handlungsaktiv zu gestalten,
- Lernangebote binnendifferenziert zu strukturieren,
- Lernen in kommunikativen Prozessen zu befördern,
- Lernprozesse durch selbstkritische Leistungsüberprüfung zu reflektieren.

Kooperatives Selbstlernen

JINGLE-transfer destilliert Handlungsstrategien, wie die Vorteile der „neuen Medien“ in alltagstaugliche Lern- und Förderangebote umgesetzt werden können, in ein modular aufgebautes Selbstlernszenario mit vielen Beispielen.



Vorankündigungen

Erprobung Mitarbeiterfortbildung

Zur Erprobung des Konzepts der Implementierung von E-Learning durch einen Internet gestützten kooperativen Selbstlernprozess bietet JINGLE-transfer Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Internationalen Bundes (IB) und des „Bremer Multimedia Netzwerks“ von **April bis Mai 2007** eine Fortbildungsreihe an, die im Sinne des „Blended Learning“ aus 2 Präsenztage und einer dazwischen liegenden vierwöchiger Onlinephase besteht.

Fachtagung

Unter dem Titel „E-Learning in der Integrationsförderung – erprobte Handlungsstrategien und Implementierungschancen“ führt JINGLE-transfer in Kooperation mit dem GPC/BIBB und dem LernNetzwerk am **22. Mai 2007 in Bremen** eine bundesweite Fachtagung durch.

Themenstellungen der Fachtagung:

- Vor- und Nachteile von E-Learning in der Integrationsförderung, bewährte Handlungsstrategien für den Lern- und Förderalltag
- Strategien zu einer Implementierung von E-Learning durch Internet gestützte alltagsnahe Selbstlernprozesse von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Integrationsförderung

Unter der Zielsetzung, die Implementierung von E-Learning in die Integrationsförderung zu unterstützen, werden Beispiele und Ergebnisse aus dem BQF-Programm präsentiert und die Implementierungschancen im bildungspolitischen Kontext diskutiert.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare sind im Internet unter <http://www.jingle-transfer.de> abrufbar.

Informationen im Internet

Projektportal	www.jingle-transfer.de
Gastzugang Fortbildungsplattform JINGLE-transfer (LernManagementSystem Moodle)	lms.jingle-transfer.de
Schnupperzugang Lernplattform JINGLE (IT-Grundbildung):	www.netzwerk-jingle.de/moodle

Kontakt

Clemens Niederholtmeyer
Norbert Kampe
Tel. 0541 4430372
Fax. 0541 4430375
info@jingle-transfer.de
<http://www.jingle-transfer.de>

Internationaler Bund
Bildungszentrum Bremen
Use Akschen 81
28237 Bremen

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Berufliche Qualifizierung für Zielgruppen
mit besonderem Förderbedarf

Transfer zum BQF-Programm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

JINGLE-transfer E-Learning in der Integrationsförderung

Projektinformationen

Internationaler Bund
Bildungszentrum Bremen

Internationaler Bund
IB